

	<p>Objekt: Souvenirglas „Aus Wernigerode“</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Glas</p> <p>Inventarnummer: 80-248-GL</p>
--	---

## Beschreibung

Becher aus farblosem, am Boden grünstichigen Glas, in Glassand gerollt, mit vergoldeten Applikationen und Inschrift „Aus Wernigerode“, der Lippenrand vergoldet. Es handelt sich um ein sogenanntes „Eisglas“ oder „geeistes Glas“. Der Becher wurde formgeblasen und an den später zu beklebenden Stellen mit feuerfester Beschichtung überzogen. Nach erneuter Erwärmung wurde er in Glassand gerollt und abgekühlt. Anschließend wurde die Vergoldung des Mündungsrandes vorgenommen, die vergoldeten Blätter und Haselnüsse appliziert und die Beschriftung aufgetragen. Danach wurde das Glas ein zweites Mal erwärmt.

Wohl zwischen 1910 und 1930 wurde der Becher als Souvenir im Harz verkauft. 1953 inventarisierte ihn das damalige Heimatmuseum Potsdam erstmalig, wohl gemeinsam mit zwei weiteren Andenkengläsern (80-247-GL, 80-249-GL). Die Provenienz ist unbekannt.

Das Glas wurde anlässlich der Ausstellung „101Mitbringsel“ in der Zweigbibliothek Am Stern im Herbst 2020 in einer Schauvitrine im Kassenbereich des Potsdam Museums präsentiert.

Mit Dank an Dr. Verena Wasmuth für Material- und Technikbestimmung.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas / formgeblasen mit Pressluft, in Glassand gerollt, emailbemalt, vergoldet
Maße:	H. 11 cm; Dm. Boden 4,5 cm; Dm. Öffnung 6,9 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1910-1930

wer

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Harz

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Wernigerode

## Schlagworte

- Reiseandenken
- Souvenir